

Kompaktdach mit Falzblech- / Profilblecheindeckung auf Trapezblech

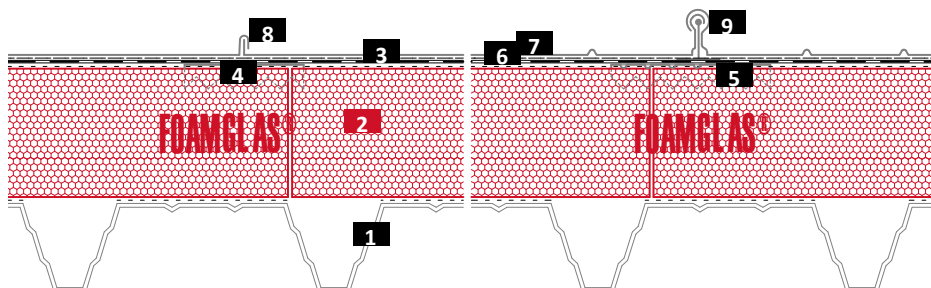
FOAMGLAS® mit Heißbitumen und Krallenplatten



FOAMGLAS®

Systemschnitt

System 4.6.2



- 1 Trapezblech
- 2 FOAMGLAS® verlegt mit Heißbitumen
- 3 Deckabstrich mit Heißbitumen
- 4 Krallenplatte PC® SP 150 / 150
- 5 Krallenplatte PC® SP 200 / 200
- 6 Bituminöse Abdichtung
- 7 Trennlage
- 8 Falzblech
- 9 Profilblech

FOAMGLAS® Produkteigenschaften

Wasserdicht – Schädlingssicher – Druckfest – Nichtbrennbar – Dampfdicht – Maßbeständig – Säurebeständig – Leicht zu bearbeiten – Ökologisch

Vorteile des FOAMGLAS® Systems

- **Qualität** : System aus hochwertigen Materialien. Qualitätssicherung durch systematische Baustellenkontrollen und professionelle Beratung.
- **Wirtschaftlichkeit** : Maximaler Werterhalt und minimale Unterhaltskosten durch hohe Lebensdauer.
- **Nachhaltigkeit** : Optimaler Wärme- und Feuchtigkeitsschutz über Generationen.
- **Sicherheit** : Kompakt verklebtes Dachsystem verhindert großflächige Schäden und Sanierungen. Keine Durchdringungen durch mechanische Befestigungen. Risiko von Luftleck kondensat entfällt.
- **Funktionalität** : Wärmedämmung und Dampfsperre in einer Funktionsschicht. Flexible und einfache Gefällegebung durch werkseitig vorkonfektionierte Gefälleplatten.

Hinweise für den Planer

Zur Anwendung kommen im Normalfall:

FOAMGLAS® T4+, S3, F (60 x 45 cm),

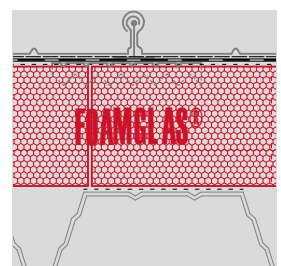
FOAMGLAS® TAPERED T4+, S3, F (60 x 45 cm).

- Dämmstärke entsprechend gesetzlichen und objektspezifischen U-Wert-Anforderungen. Bitte beachten Sie auch unser Produktprofil. Daraus sind sämtliche FOAMGLAS®-Produkte, deren Einsatzbereiche und Kennwerte ersichtlich.
- Geltende Normen und Richtlinien zur fachgerechten Ausführung sind zu beachten.

Detailvorschläge und Ausschreibungstexte auf Anfrage. Für weitere Lösungsansätze stehen Ihnen unsere Fachberater gerne zur Verfügung. **Stand : 01/03/2021.**

Wir behalten uns ausdrücklich vor, jederzeit die technischen Spezifikationen zu ändern. Die jeweils gültigen, aktuellen Werte finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.foamglas.ch > Deutsch > Downloads > Prospekte > Produktprofil



Kompaktdach mit Falzblech- / Profilblecheindeckung auf Trapezblech

FOAMGLAS® mit Heißbitumen und Krallenplatten



FOAMGLAS®

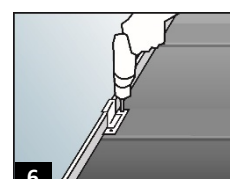
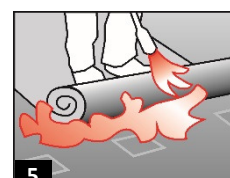
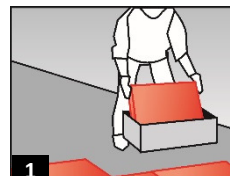
System 4.6.2

Verlegeanweisung

- Reinigen und entfetten der Hochsicken.
- FOAMGLAS® Platten mit gefüllten und versetzten Fugen im Tauchverfahren mit Heißbitumen verlegen, Verbrauch ~ 2.0 – 4.0 kg/m², je nach Dämmstärke: Die FOAMGLAS® Platten mit einer Kurz- und Langseite in die Bitumenwanne eintauchen, sowie eine Plattenoberfläche. Die FOAMGLAS® Platten vorzugsweise mit der langen Kante parallel zur Profilrichtung des Trapezblechs auf die Hochsicken verlegen. (1 / 2)
- Deckabstrich mit Heißbitumen, Verbrauch ~ 2.0 kg/m². Heißbitumen ausgießen und mit dem Gummischieber auf der FOAMGLAS® Oberfläche verteilen. (3)
- Einmessen und Platzieren der Krallenplatten PC® SP 150 / 150, Format 15 x 15 cm bei Falzblecheindeckungen oder PC® SP 200 / 200, Format 20 x 20 cm bei Ausführungen mit Profilblech. Anzahl und Platzierung abhängig von systemspezifischen Anforderungen und Windlasten. Einpressen und Verkleben der Krallenplatten durch gleichzeitiges Erhitzen der darunterliegenden Bitumenschicht. (4)
- Einlagige, bituminöse Abdichtung mit Polyestereinlage vollflächig aufklämmen. Stöße stumpf gestoßen, abgeflämmt und verspachtelt. (5)
- Trennlage gemäß Angaben des Blechlieferanten und akustischen Anforderungen verlegen.
- Montieren des gewünschten Falz- oder Profilblechs. Die Befestigung der Haften erfolgt mittels geeigneter Selbstbohrschrauben in die Krallenplatten. (6)

Hinweise für den Verleger

- Beschaffenheit und Toleranzen des Untergrundes müssen den geltenden Normen und Richtlinien entsprechen.
- Untergrund und Umgebungstemperatur nicht unter + 5 °C.
- Ein Beschädigungsrisiko durch Drittfirmen muss vor allem während der Bauphase durch entsprechende Maßnahmen ausgeschlossen werden.
- Empfindliche Fremdbauteile müssen gegen Heißbitumenspritzer und Hitze einwirkung geschützt werden.
- Die Wanne für das Aufbringen im Tauchverfahren kann bei uns gemietet werden.
- Nutzen Sie die Gratis-Dienstleistung unserer Anwendungstechniker. Sie stehen Ihnen gerne zur Seite und helfen Ihnen vor Ort weiter.



Die technischen Richtlinien zur Anwendung und Verlegung von FOAMGLAS® beruhen auf den bisherigen Erfahrungen und dem derzeitigen Stand der Technik. Sie sind nicht einzelfallbezogen. Der Anwender und der Verleger haben daher die Eignung des Materials für den beabsichtigten Zweck im Einzelfall unabhängig von diesem technischen Merkblatt sorgfältig und vollständig zu prüfen sowie anschliessend die Anwendung und Verlegung selbstständig nach dem Stand der Technik vorzunehmen. Wir übernehmen daher auch keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Eignung sowohl des Produktes an sich als auch der technischen Richtlinien zur Anwendung und Verlegung des Produktes. Unsere Haftung und Verantwortlichkeit richten sich im Übrigen ausschliesslich nach unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und werden weder durch die Aussage dieses technischen Merkblatts noch durch die Beratung seitens unseres technischen Aussendienstes erweitert.

Pittsburgh Corning
(Schweiz) AG
Schöngrund 26
CH-6343 Rotkreuz
Tel. 041 798 07 07
Fax 041 798 07 97